

MITTEILUNGSBLATT

DER

KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html

Studienjahr 2012/13

Ausgegeben am 21. 11. 2012

8. Stück

- 73. Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Ass.-Prof. Mag. Dr. Manfred Hartbauer; Mitglieder
 - 74. Curricula-Kommission für die geistes- und kulturwissenschaftlichen Unterrichtsfächer Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch, Slowenisch, Spanisch; Umnominierung (Kurie des Mittelbaus)
 - 75. Betriebsvereinbarung über die Voraussetzungen und Modalitäten für die Vereinbarung eines Sabbaticals
 - 76. Mitteilungen
 - 77. [Ausschreibung von Stellen](#)
-

73.

Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Ass.-Prof. Mag. Dr. Manfred Hartbauer; Mitglieder

Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren

O. Univ.-Prof. Dr. Paul **Blanz**
Univ.-Prof. Dr. Karl **Crailsheim**
Univ.-Prof. Dr. Kai-Uwe **Fröhlich**
Univ.-Prof. Mag. Dr. Christian **Sturmbauer**
Univ.-Prof. Dr. Frank **Madeo**
Vertr.-Prof. Mag. Dr. Thomas **Bugnyar** (Universität Wien)

Ersatzmitglied:

Univ.-Prof. DI Dr. Sepp-Dieter **Kohlwein**

Mittelbau

Priv.-Doz. DI Dr. Kristina **Sefc**
Sen.Scientist Priv.-Doz. Mag. Dr. Adelheid **Kresse** (MedUniGraz)

Ersatzmitglied:

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin **Grube**

Studierende

Christoph **Breitler**
Christina **Leb**

In der konstituierenden Sitzung am 8. November 2012 wurden

Herr Univ.-Prof. Mag. Dr. Christian **Sturmbauer**
zum Vorsitzenden

Herr Univ.-Prof. Dr. Karl **Crailsheim**
zum stellvertretenden Vorsitzenden

Frau Priv.-Doz. DI Dr. Kristina **Sefc**
zur Schriftführerin

gewählt.

Die Vorsitzende des Senates:
Hinteregger

74.

Curricula-Kommission für die geistes- und kulturwissenschaftlichen Unterrichtsfächer Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch, Slowenisch, Spanisch; Umnominierung (Kurie des Mittelbaus)

Aus der Curricula-Kommission für die geistes- und kulturwissenschaftlichen Unterrichtsfächer Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch, Slowenisch, Spanisch scheidet Herr Ao.Univ.-Prof. Dr. David Newby als ordentliches Mitglied aus.

An seiner Stelle wurde

Frau Dr. Elisabeth **Pölzleitner**
als neues ordentliches Mitglied

nominiert.

Die Vorsitzende des Senates:
Hinteregger

75.

Betriebsvereinbarung über die Voraussetzungen und Modalitäten für die Vereinbarung eines Sabbaticals

Die Betriebsvereinbarung **über die Voraussetzungen und Modalitäten für die Vereinbarung eines Sabbaticals** wurde am 14. November 2012 von der Rektorin, Frau Univ.-Prof. Dr. Christa Neuper, und der Vorsitzenden des Betriebsrates für das Allgemeine Universitätspersonal, Frau Regina Lammer MSc., unterzeichnet.

Diese Betriebsvereinbarung wird sowohl im Büro der Rechts- und Organisationsabteilung als auch beim Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal zur Einsicht aufgelegt.

Die Rektorin:
Neuper

Die Vorsitzende des Betriebsrates für das Allgemeine Universitätspersonal:
Lammer

76. MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Forschungsnewsletter“:

www.uni-graz.at/de/forschen/fms/

Das Forschungsmanagement und -service bietet Beratungen und Dienstleistungen zu nationaler und internationaler Forschungsförderung, finanziellen Fragestellungen bei Forschungsprojekten inklusive Vor- und Zwischenfinanzierung, Technologie- und Wissenstransfer inklusive Verwertung, Patente und GründerInnenberatung (Science Park Graz) sowie Rechtsberatung in allen forschungsrelevanten Bereichen.

In den letzten Jahren wurde die Dienstleistungspalette wesentlich erweitert um die Implementierung eines elektronischen Meldesystems für Forschungsprojekte gem. §§ 26-28 UG sowie die Qualitätssicherung im Bereich Forschung.

Das kompetente Team steht Ihnen gerne zu den gewohnten Öffnungszeiten oder auch nach vorheriger Vereinbarung zur Verfügung.

FEMtech Forschungsprojekte - 2. Ausschreibung: Einreichfrist für Kurzdarstellung

In der 2. Ausschreibung können FEMtech Forschungsprojekte bis zu max. 300.000 EUR und max. 80% (abhängig von der Forschungskategorie und dem Organisationstyp) gefördert werden.

- > Mehr Infos: www.ffg.at/femtech-forschungsprojekte/2-ausschreibung
- > Einreichfrist: 20. November 2012

Forschungsausschreibung zur multilateralen Zusammenarbeit zwischen ForscherInnen aus Österreich, dem Kosovo und aus weiteren Westbalkanländern

Um bestehende Kooperationspotentiale zu entfalten und neue Themen zu erkunden, veröffentlichte das Zentrum für Soziale Innovation (ZSI) kürzlich eine Forschungsausschreibung zur multilateralen Zusammenarbeit zwischen ForscherInnen aus Österreich, dem Kosovo und aus weiteren Westbalkanländern. Dieser Call findet im Rahmen des von der österreichischen Entwicklungszusammenarbeit finanzierten HIGHER-KOS-Projekts (Promoting Institutional Development in Higher Education and Research in Kosovo) statt. Die im Peer Review Verfahren ausgewählten Projekte werden mit bis zu Euro 15.000 für eine maximale Laufzeit von 15 Monaten bezuschusst.

- > Mehr Infos: http://bit.ly/ZSI_HigherKOS
- > Budget: EUR 180.000
- > Einreichfrist: 14. Dezember 2012

Unterstützung von klinischen Studien durch das European Clinical Research Infrastructures Network (ECRIN)

Das "European Clinical Research Infrastructures Network (ECRIN)" unterstützt die Durchführung multinationaler klinischer Studien in Europa. Im Rahmen der "ECRIN-Integrating Activity" stehen nun erstmals Fördermittel für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen der nationalen ECRIN-Partner zur Verfügung (Einreichung bei Behörden und Ethikkommissionen, Monitoring, Pharmakovigilanz). Sponsoren von Studien können Fördermittel für die multinationale Ausweitung ihrer Studie zu seltenen Erkrankungen, Medizinprodukten und Ernährung beantragen.

- > Mehr Infos: http://46.245.177.58/web/guest/about_wp7%20

> Einreichfrist: 14. Dezember 2012

European Sequencing and Genotyping Infrastructure (ESGI) geoeffnet

In ihrer 3. Ausschreibung fuer "Transnational Access Projects" richtet sich die ESGI an innovative, transnationale Forschungs-Projekte, die diese Infrastruktur fuer ihre biomedizinische Forschung nutzen moechten.

> Mehr Infos: www.esgi-infrastructure.eu/transnational-access/call/

> Einreichfrist: 21. Dezember 2012

Thomas J. Alexander Fellowship Programme

The OECD is launching the Thomas J. Alexander Fellowship Programme to support individuals in conducting quantitative, evidence-based research on education, particularly in emerging economies. The programme will provide funding for up to one year, including time spent at OECD headquarters in Paris. Fellows, who will be encouraged to link their research to education policy and practice, particularly on equity in education, will be selected from among individuals working at universities, research institutes, government agencies or professional organisations.

> More info: www.oecd.org/pisa/pisafellowshipsandgrants/

> Deadline: December 21, 2012

ERC Synergy Grants

Für das Jahr 2012 wurden „ERC Synergy Grants“ eingeführt, die einer kleinen Gruppe von PIs und ihren Teams gewährt werden, damit diese einander ergänzende Fertigkeiten, Kenntnisse und Ressourcen auf innovative Weise zusammenführen, um Forschungsprobleme gemeinsam anzugehen.

> Mehr Infos: <http://erc.europa.eu/funding-schemes/synergy-grants>

> Budget: EUR 150 Mio.

> Einreichfrist: 10. Jänner 2013

Höchstbegabtenstipendium des Rotary Clubs Innsbruck

Das wichtigste Auswahlkriterium ist eine vielseitige Begabung der KandidatInnen, die für ihre eigene Entwicklung und für ihre Rolle in der Gesellschaft überdurchschnittlichen Erfolg verspricht. Neben besonderen Leistungen in der Ausbildung sollen diese bewiesen haben, dass sie sich kulturell engagieren, soziale Kompetenz und Verantwortung haben, kreativ und musisch veranlagt sind und die Gabe haben, kritisch und konstruktiv zu denken. Vorschläge können von ProfessorInnen an einer österreichischen Hochschule gemacht werden, eine Eigenbewerbung ist ausgeschlossen. Die KandidatInnen müssen den ersten Studienabschnitt oder das Bakkalaureat bereits abgeschlossen haben und dürfen zum Zeitpunkt der Bewerbung das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

> Mehr Infos: Michael.Kuhn@uibk.ac.at

> Dotation: EUR 4.000

> Einreichfrist: 20. Jänner 2013

ERA-Net: CHIST ERA II - Call Announcement

Innerhalb von CHIST-ERA (European Coordinated Research on Long term Challenges in Information and Communication Sciences & Technologies) versuchen die teilnehmenden Partneragenturen aufstrebende wissenschaftliche Themen zu identifizieren. Die Topics des Calls lauten: 1. Intelligent User Interfaces (IUI); 2. Context- and Content-Adaptive Communication Networks (CCCN). Alle österreichischen AntragstellerInnen müssen den FWF vor dem Einreichen ihres Antrags kontaktieren.

> Mehr Infos: www.fwf.ac.at/de/internationales/era-net_chist-era.html

> Einreichfrist: 22. Jänner 2013

KFV-Forschungspreis 2013

Das KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) ruft WissenschaftlerInnen, JungforscherInnen und StudentInnen auf, neue Impulse für mehr Sicherheit zu liefern und ihre Arbeiten und Ideen zu innovativen Sicherheitskonzepten einzureichen. Zwei Themenbereiche stehen zur Auswahl: Unfallprävention im Bereich Verkehrssicherheit; Präventionsstrategien und Maßnahmen zur Reduktion gerichtlich strafbarer Handlungen, insbesondere Eigentumsdelikte und Delikte gegen Leib und Leben.

> Mehr Infos: www.kfv.at/forschungspreis/

> Dotation: EUR 10.000

> Einreichfrist: 31. Jänner 2013

FWF: Neue Ausschreibung mit Taiwan

Gemeinsam mit dem National Science Council (NSC) aus Taiwan bietet der FWF wieder die Möglichkeit bilaterale Forschungsprojekte ("Joint Projects") und Seminarveranstaltungen ("Joint Seminars") zu beantragen. Die Ausschreibung umfasst alle Bereiche der Grundlagenforschung, inklusive der Geistes- und Sozialwissenschaften und setzt parallele Anträge bei NSC und FWF (nach Einzelprojektrichtlinien) voraus.

- > Mehr Infos: www.fwf.ac.at/de/internationales/foerderkategorien_bilaterale_abkommen.html
- > Einreichfrist: 31. Jänner 2013

Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreis

Die Förderung betrifft die Unterstützung der Druckkosten für eine Veröffentlichung, die sich mit europarelevanten Themen, insbesondere mit der Idee der friedlichen Integration der Völker Europas beschäftigt.

- > Mehr Infos: www.alois-mock.at/stiftung/artikel.asp?where=10752
- > Dotation: EUR 2.500
- > Einreichfrist: 31. Jänner 2013

Dr. Alois Mock-Förderpreise

Die Förderung betrifft die Unterstützung der Druckkosten für Veröffentlichungen auf allen Fachgebieten, wobei die Bereiche Politikwissenschaft, Wirtschaftswissenschaft und Geschichte bevorzugt werden.

- > Mehr Infos: www.alois-mock.at/stiftung/artikel.asp?where=10752
- > Dotation: zwei Preise zu je EUR 500
- > Einreichfrist: 31. Jänner 2013

EuroTransBio (ETB): Ausschreibung zu transnationalen F&E Projekten im Bereich Biotechnologie

Die Initiative EuroTransBio laedt zur Einreichung von Projekten in allen Bereichen der Biotechnologie zwischen oesterreichischen und anderen am Programm teilnehmenden europaeischen Partnern ein. Momentan koordiniert ETB die Förderungsprogramme von 12 europäischen Ländern und Regionen.

- > Mehr Infos: www.ffg.at/ausschreibungen/eurotrans-bio-etb-8th-call
- > Einreichfrist: 31. Jänner 2013

Science Park Graz Ideenwettbewerb

Der Ideenwettbewerb, der heuer das 7. Mal organisiert wird, soll Studierende und AbsolventInnen aller Fachrichtungen motivieren ihre Ideen niederzuschreiben. Die Teilnahme am Wettbewerb bietet nicht nur die Chance auf tolle Preise, sondern auch die Möglichkeit, die Ideen auf ihr Potential einschätzen zu lassen und nach Wunsch gemeinsam mit den ExpertInnen des Gruendungszentrums an ihrer Verwirklichung zu arbeiten. Erstmals wird auch ein Preis für die beste Einreicherin vergeben!

- > Mehr Infos: www.ideenwettbewerb.
- > Dotation: insgesamt EUR 7.500
- > Einreichfrist: 31. Jaenner 2013

ERC Consolidator Grant Call eröffnet

Ziel des Grants ist die Förderung von unabhängigen NachwuchsforscherInnen beliebiger Nationalität mit 7-12 Jahren Erfahrung nach Abschluss der Promotion (oder eines gleichwertigen akademischen Grads) und mit einer vielversprechenden wissenschaftlichen Erfolgsbilanz.

- > Mehr Infos: <http://erc.europa.eu/consolidator-grants>
- > Dotation: bis zu EUR 2,75 Mio.
- > Einreichfrist: 21. Februar 2013

Klaus Tschira Preis für verständliche Wissenschaft

Der Klaus Tschira Preis für verständliche Wissenschaft KlarText! wird vergeben in den Fächern Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik, Neurowissenschaften und Physik. Wenn Sie in einem dieser Fächer im Jahr 2012 promoviert wurden und Ihre Forschungsergebnisse in einem populärwissenschaftlichen Artikel beschreiben möchten – dann bewerben Sie sich um den Klaus Tschira Preis für verständliche Wissenschaft 2013.

- > Mehr Infos: www.klaus-tschira-preis.info/
- > Dotation: EUR 5.000 pro ausgezeichnetem Artikel
- > Einreichfrist: 28. Februar 2013

BRIDGE: 17. Ausschreibung im Brückenschlagprogramm

Mit dem Brückenschlagprogramm fördert die FFG Einzelprojekte mit überwiegender Grundlagenforschungsnahe, die bereits ein realistisches Verwertungspotenzial erkennen lassen, sodass eine oder mehrere Firmen bereit sind, das Projekt mitzufinanzieren bzw. begleitend auch am Projekt teilzunehmen. Die Förderung ist offen für alle Forschungsthemen.

> Mehr Infos: www.ffg.at/bridge

> Einreichfrist: 21. März 2013

Österreichischer Integrationsfonds- Forschungsstipendium

Mit der Vergabe von Forschungsstipendien für abgeschlossene Diplom-, Masterarbeiten und Dissertationen im Bereich der Integration von MigrantInnen und Flüchtlingen fördert der Österreichische Integrationsfonds (ÖIF) gezielt die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit diesem gesellschaftlichen Kernthema. Das Thema der Arbeit muss einen unmittelbaren Bezug zu Migration oder Integration von MigrantInnen oder Flüchtlingen aufweisen.

> Mehr Infos: www.integrationsfonds.at/de/forschungsstipendium/

> Dotation: fünf Stipendien für Diplom-bzw. Masterarbeiten je EUR 2.000, zwei Stipendien für Dissertationen je EUR 3.000

> Einreichfrist: 30. Juni 2013

FWF: Frankreich: Bilaterale Ausschreibung verschoben

Die geplante Ausschreibung fuer bilaterale oesterreichisch- franzoesische Forschungsprojekte musste aus organisatorischen Gruenden auf franzoesischer Seite vorerst verschoben werden. Der FWF geht davon aus, dass die Ausschreibung noch im Laufe dieses Jahres geoeffnet werden kann.

> Mehr Infos: www.fwf.ac.at/de/internationales/foerderkategorien_bilaterale_abkommen.html

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

77. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 50% beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
E-Mail: bewerbung@uni-graz.at

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, gestalten wir die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte Bewerberinnen und Bewerber, per E-Mail. Geben Sie uns deshalb bitte – wenn möglich – auch Ihre E-Mail Adresse bekannt. Sollten Sie über keine E-Mail Adresse verfügen, erhalten Sie alle entsprechenden Informationen selbstverständlich in Papierform. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wichtiger Hinweis:

Die allgemeinen Stellen (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in der INTERNEN JOBBÖRSE ausgeschrieben, zu der ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Karl-Franzens-Universität Graz Zugang haben.

Hier gelangen Sie zur Plattform der INTERNEN JOBBÖRSE, wo Sie neben den aktuell ausgeschrieben Stellen auch detaillierte Informationen finden: <http://www.uni-graz.at/personalressort>

77.1 Stellen für Professorinnen bzw. Professoren

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit

unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Physik der Naturwissenschaftlichen Fakultät besetzt eine

Professur für Experimentalphysik 1 (Oberflächenphysik)

(40 Stunden/Woche; unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Oktober 2013)

Leistungen und Schwerpunkte in Forschung und Lehre:

Der/Die zukünftige Stelleninhaber/in soll das Fachgebiet Experimentalphysik (Nachfolge F.P. Netzer) in Forschung und Lehre vertreten.

Anstellungserfordernisse:

- Facheinschlägiges Doktorat
- Internationale Forschungserfahrung
- Exzellente Publikationsleistung auf dem Gebiet der Oberflächenwissenschaft
- Erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln
- Erfahrung in der Betreuung von Studierenden aller Ausbildungsstufen
- Hochschuldidaktische und pädagogische Eignung
- Organisations- und Führungserfahrung

Der/Die Bewerber/in ist eine international anerkannte Forscherpersönlichkeit mit hervorragenden Leistungen auf dem Gebiet der UHV Oberflächenwissenschaften und der Untersuchung von Nanostrukturen an Oberflächen. Der/Die zukünftige Stelleninhaber/in verfügt über die notwendigen Führungsqualitäten um ein erfolgreiches Forschungsprogramm zu initiieren und zu leiten. Er/Sie wird eine treibende Kraft in der Fortführung und Erweiterung internationaler Kooperationen sowie der Akquisition von Forschungsprojekten darstellen. Der/Die Bewerber/in wird von der vorhandenen, exzellenten Ausstattung an UHV Instrumentierung, sowie der Expertise im Bereich geometrische und elektronische Strukturuntersuchungen auf atomarem Niveau profitieren. Kooperationen mit anderen Arbeitsgruppen, insbesondere der Forschungsgruppe Optik, sind erwünscht. Das Fachgebiet Experimentalphysik soll engagiert und in voller Breite in der Lehre vertreten werden. Zudem erwarten wir Kompetenz im Bereich des Gender Mainstreaming.

Einstufung:

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt:

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 4571.20 brutto/Monat. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **16. Januar 2013**

Kennzahl: **PR/19/99 ex 2011/12**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter <http://jobs.uni-graz.at/Berufungsverfahren> – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz

77.2 Stellen für Wissenschaftliches Personal

RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht sucht unter der Voraussetzung der budgetären Bedeckung eine/n

Universitätsassistent/in mit Doktorat

(40 Stunden/Woche; befristet bis 31.12.2015; zu besetzen ab 01. Januar 2013)

Aufgabenbereich:

- Mitarbeit an und Koordination von internationalen rechtsvergleichenden Projekten (Wiss. Schwerpunkt: Internationales Privatrecht; Rechtsvergleichung; Recht der Medien; Schadenersatzrecht)
- eigenständige Forschung
- Abhaltung von rechtsvergleichenden Lehrveranstaltungen in englischer und/oder deutscher Sprache
- Englisch- oder deutschsprachige Publikationen
- Beantragung von Projekten bei EU, FWF etc.

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften mit überdurchschnittlichem Erfolg
- Erfahrung im rechtsvergleichenden wissenschaftlichen Arbeiten
- Ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache
- Lehrerfahrung (wünschenswert)
- Englischsprachige Publikationen (wünschenswert)

Persönliche Anforderung:

- Auslandserfahrung
- Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Fähigkeit zum Arbeiten in einem internationalen Umfeld
- Der Dienort wird überwiegend in Wien und teilweise in Graz sein

Einstufung:

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

Mindestgehalt:

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 3381.70 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und

Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **12. Dezember 2012**

Kennzahl: **MB/17/99 ex 2012/13**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per E-Mail an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht sucht unter der Voraussetzung der budgetären Bedeckung eine/n

Universitätsassistent/in ohne Doktorat

(20 Stunden/Woche; befristet bis 31.12.2015; zu besetzen ab 01. Januar 2013)

Aufgabenbereich:

- Mitarbeit an sowie Koordination von internationalen rechtsvergleichenden Projekten (Wiss. Schwerpunkt: Vergleichendes und Europäisches Privatrecht, englisches Recht/Common Law)
- eigenständige Forschung
- Abhaltung von rechtsvergleichenden Lehrveranstaltungen in englischer Sprache
- englischsprachige Publikationen
- Beantragung von Projekten bei EU, FWF etc.

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Diplom- oder Magisterstudium der Rechtswissenschaften mit überdurchschnittlichem Erfolg (bzw. Jusstudium in Großbritannien)
- Erfahrung im rechtsvergleichenden wissenschaftlichen Arbeiten
- Ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache oder Englisch als Muttersprache
- Lehrerfahrung (wünschenswert)
- Englischsprachige Publikationen (wünschenswert)

Persönliche Anforderung:

- Auslandserfahrung
- Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Fähigkeit zum Arbeiten in einem internationalen Umfeld
- Der Dienort wird überwiegend in Wien und teilweise in Graz sein

Einstufung:

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

Mindestgehalt:

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 1266.00 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **12. Dezember 2012**

Kennzahl: **MB/18/99 ex 2012/13**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per E-Mail an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht sucht unter der Voraussetzung der budgetären Bedeckung eine/n

Universitätsassistent/in mit Doktorat

(20 Stunden/Woche; befristet bis 31.8.2013; zu besetzen ab 01. Januar 2013)

Aufgabenbereich:

- Mitarbeit an sowie Koordination von internationalen rechtsvergleichenden Projekten (Wiss. Schwerpunkt: österreichisches und europäisches Zivilrecht, Schadenersatzrecht, Rechtsvergleichung)
- eigenständige Forschung
- Abhaltung von Lehrveranstaltungen in englischer und/oder deutscher Sprache
- Englisch- oder deutschsprachige Publikationen
- Beantragung von Projekten bei EU, FWF etc.

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften mit überdurchschnittlichem Erfolg
- Erfahrung im rechtsvergleichenden wissenschaftlichen Arbeiten
- Ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache sowie nach Möglichkeit weiterer Fremdsprachen
- Universitäre Lehrerfahrung (wünschenswert)
- Englischsprachige Publikationen (wünschenswert)

Persönliche Anforderung:

- Auslandserfahrung
- Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Fähigkeit zum Arbeiten in einem internationalen Umfeld
- Der Dienort wird überwiegend in Wien und teilweise in Graz sein

Einstufung:

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

Mindestgehalt:

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 1690.90 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **12. Dezember 2012**

Kennzahl: **MB/19/99 ex 2012/13**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per E-Mail an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht sucht unter der Voraussetzung der budgetären Bedeckung eine/n

Universitätsassistent/in mit Doktorat

(20 Stunden/Woche; befristet bis 31.12.2015; zu besetzen ab 01. Januar 2013)

Aufgabenbereich:

- Mitarbeit an sowie Koordination von internationalen rechtsvergleichenden Projekten (Wiss. Schwerpunkt: österreichisches und europäisches Zivilrecht, Schadenersatzrecht, Rechtsvergleichung)
- eigenständige Forschung
- Abhaltung von Lehrveranstaltungen in englischer und/oder deutscher Sprache
- Englisch- oder deutschsprachige Publikationen
- Beantragung von Projekten bei EU, FWF etc.

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften mit überdurchschnittlichem Erfolg
- Erfahrung im rechtsvergleichenden wissenschaftlichen Arbeiten
- Ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache sowie nach Möglichkeit weiterer Fremdsprachen
- Lehrerfahrung (wünschenswert)
- Englischsprachige Publikationen (wünschenswert)

Persönliche Anforderung:

- Auslandserfahrung
- Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Fähigkeit zum Arbeiten in einem internationalen Umfeld
- Der Dienort wird überwiegend in Wien und teilweise in Graz sein

Einstufung:

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

Mindestgehalt:

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 1690.90 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **12. Dezember 2012**

Kennzahl: **MB/20/99 ex 2012/13**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per E-Mail an: bewerbung@uni-graz.at

SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Banken und Finanzierung sucht eine/n

Universitätsassistent/in ohne Doktorat

(20 Stunden/Woche; befristet bis 30.09.2015; zu besetzen ab sofort; Ersatzkraft)

Aufgabenbereich:

- Abhaltung von Lehrveranstaltungen
- Betreuung von Studierenden
- Verfassen einer Dissertation
- Mitwirkung an Forschungsvorhaben des Fachbereichs (wünschenswert)
- eigenständige Forschung
- Teilnahme an sowie Vorträge bei Fachveranstaltungen im In- und Ausland

Fachliche Qualifikation:

- Abschluss eines Master-(Diplom-)Studiums der Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Banken und Finanzierung
- Fähigkeit zur wissenschaftlichen Reflexion
- Erfahrung im Umgang mit Neuen Medien (wünschenswert)
- Universitäre Lehrerfahrung (wünschenswert)
- Ausgezeichnete allgemeine EDV-Kenntnisse (Windows XP/7, MS-Office)
- Ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Persönliche Anforderung:

- Belastbarkeit, Teamfähigkeit sowie Flexibilität
- Eigeninitiative und Engagement (wünschenswert)
- Freude am Umgang mit Studierenden

Einstufung:

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

Mindestgehalt:

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 1266.00 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **12. Dezember 2012**

Kennzahl: **MB/12/99 ex 2012/13**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz

Personalressort

Universitätsplatz 3

8010 Graz

oder per E-Mail an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Banken und Finanzierung sucht eine/n

Universitätsassistent/in ohne Doktorat

(20 Stunden/Woche; befristet bis 30.09.2015; zu besetzen ab sofort; Ersatzkraft)

Aufgabenbereich:

- Abhaltung von Lehrveranstaltungen
- Betreuung von Studierenden
- Verfassen einer Dissertation
- Mitwirkung an Forschungsvorhaben des Fachbereichs (wünschenswert)
- eigenständige Forschung
- Teilnahme an sowie Vorträge bei Fachveranstaltungen im In- und Ausland

Fachliche Qualifikation:

- Abschluss eines Master-(Diplom-)Studiums der Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Banken und Finanzierung
- Fähigkeit zur wissenschaftlichen Reflexion
- Erfahrung im Umgang mit Neuen Medien (wünschenswert)
- Universitäre Lehrerfahrung (wünschenswert)
- Ausgezeichnete allgemeine EDV-Kenntnisse (Windows XP/7, MS-Office)
- Ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Persönliche Anforderung:

- Belastbarkeit, Teamfähigkeit sowie Flexibilität
- Eigeninitiative und Engagement (wünschenswert)
- Freude am Umgang mit Studierenden

Einstufung:

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

Mindestgehalt:

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 1266.00 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **12. Dezember 2012**

Kennzahl: **MB/13/99 ex 2012/13**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3

8010 Graz
 oder per E-Mail an: bewerbung@uni-graz.at

77.3 Stellen für Allgemeines Personal

RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht sucht unter der Voraussetzung der budgetären Bedeckung eine/n

Office Manager/in

(20 Stunden/Woche; befristet bis 31.12.2015; zu besetzen ab 01. Januar 2013)

Aufgabenbereich:

- Lektorat/ Publikationsvorbereitung
- Vereinheitlichung der Zitierweisen in Text und Fußnoten
- Administrative Betreuung im wissenschaftlichen Bereich
- Allgemeine Sekretariatstätigkeiten

Fachliche Qualifikation:

- Matura
- hervorragende Kenntnisse wissenschaftlicher Zitierweisen im In- und Ausland (v.a. Europa, USA)
- mehrjährige Erfahrung im Bereich Lektorat/Publikationsvorbereitung
- Fremdsprachenkenntnisse

Persönliche Anforderung:

- Selbständiges Arbeiten
- Teamfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Der Dienort wird überwiegend in Wien und teilweise in Graz sein

Einstufung:

Gehaltsschema des Universitäten-KV: IIIa

Gehaltsschema des VBG (im Fall einer universitätsinternen Versetzung): v2/1

Mindestgehalt:

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 897.90 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **12. Dezember 2012**
 Kennzahl: **AB/8/99 ex 2012/13**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
 Personalressort
 Universitätsplatz 3
 8010 Graz
 oder per E-Mail an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht sucht unter der Voraussetzung der budgetären Bedeckung eine/n

Office Manager/in

(20 Stunden/Woche; befristet bis 31.12.2015; zu besetzen ab 01. Januar 2013)

Aufgabenbereich:

- Administrative Betreuung von wissenschaftlichen Projekten (Englisch)
- Antragstellung und Abrechnung wissenschaftlicher Projekte (Englisch)
- Buchhaltung, Budgetplanung
- Datenerfassung
- Betreuung Homepage
- Allgemeine Sekretariatstätigkeiten

Fachliche Qualifikation:

- Matura
- mehrjährige Berufserfahrung im administrativen Bereich
- Gute Englischkenntnisse
- Erfahrung im Bereich Projektmanagement, Buchhaltung, Homepage-Erstellung
- Gute EDV-Kenntnisse
- Aus- und Weiterbildung in den Bereichen: Projektmanagement, AnwenderInnenbetreuung und EDV-TrainerIn, Homepage-Erstellung

Persönliche Anforderung:

- Organisationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Flexibilität
- Der Dienort wird überwiegend in Wien und teilweise in Graz sein

Einstufung:

Gehaltsschema des Universitäten-KV: IIIa

Gehaltsschema des VBG (im Fall einer universitätsinternen Versetzung): v2/1

Mindestgehalt:

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 897.90 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **12. Dezember 2012**

Kennzahl: **AB/9/99 ex 2012/13**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per E-Mail an: bewerbung@uni-graz.at

77.4 Außeruniversitäre Stellen

An der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW) ist per 1. April 2013 die Position
**Direktorin / Direktor des
Instituts für Interdisziplinäre Gebirgsforschung (IGF)**

zu besetzen.

Der Schwerpunkt des 2006 von der Gesamtakademie begründeten Instituts liegt auf der Erforschung der Mensch-Umwelt-Beziehungen in den Gebirgen der Erde unter den Bedingungen des Globalen Wandels. Diese werden in Kooperation mit internationalen Partnern und disziplinär vernetzt untersucht. Ökologische, soziale, kulturelle, politische und ökonomische Fragestellungen werden miteinander verknüpft und langfristig bearbeitet. Die Erkenntnisse dienen neben der Grundlagenforschung der Erarbeitung von Entwicklungs- und Adaptionstrategien. Das Institut arbeitet dabei sowohl inter- als auch transdisziplinär. Im Institut werden internationale Forschungsnetzwerke koordiniert, darunter die österreichisch-schweizerische Gebirgsforschungsallianz, GLORIA, SEEmore, S4C. In andere Forschungsnetzwerke (Mountain Partnership, Mountain Forum, Rete Montagna, ISCAR, ISCAR-P und ALPARC) ist das Institut aktiv eingebunden. Es stellt darüber hinaus der Scientific Community ein Informations- und Kommunikationsinstrument (mountain.TRIP), Datenbanken (GALPIS, DIAMONT, ISCAR, Protected Areas) zur Verfügung.

Das Institut umfasst aktuell 14 wissenschaftliche Mitarbeiter/innen.

Der **Aufgabenbereich** der Direktorin / des Direktors umfasst:

- Wissenschaftliche, administrative und finanzielle Leitung des IGF samt Personalführung und -entwicklung
- Forschungscoordination und Entwicklung gemeinsamer Projekte des Instituts
- Koordination und Kontrolle der Zielvereinbarung sowie
- proaktive Einwerbung von Drittmitteln

Das **Anforderungsprofil** für diese Position umfasst:

- Hohe wissenschaftliche Kompetenz (Habilitation oder gleichwertige Qualifikation) in einer der folgenden Disziplinen: Geographie, Meteorologie, Ökologie, Soziologie, Wirtschaftswissenschaften und regionale Kompetenz in Gebirgsräumen,
- internationale Forschungsbeziehungen,

- einschlägige Sprachkenntnisse (Deutsch und Englisch). Erwünscht ist ferner die sehr gute Beherrschung einer oder mehrerer anderer Sprachen (Spanisch, Französisch, Italienisch, Slowenisch),
- fundierte Erfahrung im Forschungsmanagement sowie der Betreuung von Publikationen im Bereich der Gebirgsforschung,
- gute Kenntnisse in Geographischer Informationstechnologie, Datenbanken und web 2.0 Programmierung,
- umfassende Erfahrung bei der Entwicklung inhaltlicher und methodisch neuer Programmschwerpunkte ,
- aktive Mitarbeit an einem der Forschungsprojekte des Instituts,
- Kenntnisse im Bereich Medienmanagement von Forschungsaktivitäten und -ergebnissen,
- Nachweis aktiver Drittmittelinwerbung

Die Position wird vorläufig auf die Dauer von **drei Jahren** ausgeschrieben und kann nach wissenschaftlicher Evaluierung verlängert werden. Dienort ist Innsbruck. Die ÖAW ist daran interessiert, den Anteil von Frauen in wissenschaftlichen Leitungsfunktionen zu erhöhen und lädt daher Frauen nachdrücklich ein, sich um die ausgeschriebene Position zu bewerben. Das für die Position anzugebende Mindestentgelt beträgt für ein volles Anstellungsverhältnis € 52.243,80 brutto p.a., wobei nach Maßgabe der dem Anforderungsprofil entsprechenden Qualifikationen ein angemessener Verhandlungsspielraum gegeben ist. So ferne die Leitung des Instituts nebenberuflich ausgeübt wird, beträgt das zu nennende Mindesthonorar € 1.500,0 brutto p.m.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf, Publikationsverzeichnis und Sonderdrucken der fünf wichtigsten Veröffentlichungen, Kurzdarstellung der laufenden bzw. zukünftigen Forschungstätigkeit sowie Ausblick auf die mögliche wissenschaftliche Weiterentwicklung des Instituts sind bis **spätestens 21. Dezember 2012** einzusenden an:

Mag. Lisbeth Triska

Aktuarin der philosophisch-historischen Klasse

Österreichische Akademie der Wissenschaften

Dr. Ignaz Seipel Platz 2, 1010 Wien

lisbeth.triska@oeaw.ac.at

Für Rückfragen, diese Position betreffend, steht Ihnen Frau Mag. Triska auch gerne unter der Telefonnummer +43 1 515 81 DW 1281 zur Verfügung.

Weitere Informationen sind auf der Homepage des Instituts www.mountainresearch.at abrufbar sowie auf der Website der Österreichischen Akademie der Wissenschaften: <http://www.oeaw.ac.at>

Carina Hofbauer

Österreichische Akademie der Wissenschaften

VWST der phil.-hist. Klasse

Dr. Ignaz Seipel-Platz 2

1010 Wien

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.

Anschrift der Redaktion: Administration und Dienstleistungen, Universitätsdirektion, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at